

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **57 (1950)**

Heft 7

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Kl. 23a, Nr. 267931. Vorrichtung für die Aufspeicherung in Form eines Wickels von Garn und andern fadenförmigen Gut. — Jakob Schmid, Dreher, Calandastraße 7, Chur (Schweiz).
- Kl. 24a Nr. 267932. Elektrische Antriebseinrichtung an einem Jigger. — Adolf Corrodi, Ponte S. Pietro, Bergamo (Italien). — „Priorität: Italien, 5. Januar 1942.“
- Kl. 24b, Nr. 267933. Trockenmaschine für Gewebe- und Papierbahnen. — Philibert Deck, Merkurstraße 34, Zürich 7. „Priorität: Frankreich. 12. August 1948.“
- Kl. 24c, Nr. 267934. Klotzbad zum Fixieren von Küpenfarbstoffen auf Geweben aus vegetabilischen Fasern sowie Verfahren zu dessen Herstellung. — Arnold Meserli, Lavaterstr. 61, Zürich 2.
- Kl. 18b Nr. 268135. Verfahren zur Herstellung spinnfähiger Celluloselösungen. — Institut International Financier, Eschen (Liechtenstein).
- Kl. 19c, Nr. 268136. Fadenführervorrichtung für Textilmaschinen. — Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz).
- Kl. 19d, Nr. 268137. Spulmaschine. — Barber-Colman Company, River and Loomis Streets, Rockford (Illinois Vereinigte Staaten).
- Kl. 21c, Nr. 268138. Spulenfühlereinrichtung an einem Webstuhl. — Gebhard Hollenstein, Raiffeisenstrasse 7, Lustenau (Vorarlberg, Oesterreich) „Priorität: Oesterreich, 10. Dezember 1946.“
- Kl. 21c, Nr. 268139. Greiferwebmaschine. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 21c, 268140. Vorrichtung an automatischen, mit einem Walzenbreithalter versehenen Webstühlen zum Abschneiden des beim Spulenwechsel entstehenden vorstehenden Schußfaden-Endes. — Hans Bosshard, Obermeister, Triesen (Liechtenstein).
- Kl. 21c, Nr. 268141. Verfahren zur Herstellung von elastischen Geweben, insbesondere von Bändern. — JHCO AG. für Elastic-Industrie, Zofingen (Schweiz).
- Kl. 21g, Nr. 268142. Mechanismus zum einzelnen Abtrennen der Fadenreiter von einem Stapel, für Ketten-einziehmaschinen. — Barber Colman Company, River and Loomis Streets, Rockford (Illinois, Ver. St. v. A.) Priorität: Ver St. v. A., 24. Dezember 1943.“
- Kl. 23a, Nr. 268144. Warenabzugsvorrichtung an Flachstrickmaschinen. — Edouard Dubied & Cie., (Société Anonyme), Neuenburg (Schweiz).

Firmen-Nachrichten

Aktiengesellschaft Floretspinnerei Ringwald, in Basel. Die Prokura des Walter Rammer ist erloschen.

Baumwollspinnerei Uster A.-G., in Uster. Die Prokura von Arthur Jaggi ist erloschen. Regula Aebli, Mitglied des Verwaltungsrates, führt Einzelunterschrift.

Clavel & Lindenmeyer A.G., in Basel, Veredelung von Textilien usw. Aus dem Verwaltungsrate ist Fritz Lindenmeyer-Seiler infolge Todes ausgeschieden.

Dollfus-Mieg & Cie., Société anonyme à Mulhouse, Filiale Basel, in Basel, Herstellung und Verkauf von Erzeugnissen der Textilindustrie usw. Prokura wurde erteilt an Pierre Thierry-Mieg, französischer Staatsangehöriger, in Mülhausen.

Gütermann & Co., in Zürich 2, Nähseide und ähnliche Produkte. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift ist ernannt worden Dietrich R. Gütermann, von Rafz, in Zollikon.

Schläpfer & Co., in Teufen, Feinweberei und Plattstichweberei. Die beiden Gesellschafter Wilhelm Arnold Schläpfer und Walter Rudolf Schläpfer sind nun zur Führung der Einzelunterschrift befugt. Die Kollektivprokura von Oscar Hertel-Schläpfer ist erloschen.

Schweizerische Seidengazefabrik A.-G., in Zürich 2. Reinhard Hohl-Custer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Seiden- und Baumwollzwirnerie A.G. Birmensdorf, in Birmensdorf. Die Firma lautet nun **Weinmann AG**. Zweck der Gesellschaft sind die Fabrikation, der Import und Export von und der Handel mit Textilien aller Art. Geschäftsdomizil: Stallikonstrasse 331 in Birmensdorf.

Seidenweberei Obersäckingen A.-G., in Zürich 2. Emil Huber ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die an Emma Schärer erteilte Prokura sind erloschen.

Siber & Wehrli Aktiengesellschaft, in Zürich 2. Seidenstoff-Fabrikation usw. Zum Vize-Direktor wurde ernannt Martin Wehrli. Er führt Einzelunterschrift.

Silkatex A.-G. für Seidenstoffe, in Zürich 2. Grundkapital von Fr. 500 000 ist auf Fr. 700 000 erhöht worden. Es ist voll lieberiert. Emil Huber ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und als Direktor zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Prokura von Emma Schärer erloschen.

St. Galler Feinweberei A.G., in St. Gallen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: die bisherigen Prokuristen Emil Bächinger und Walter Bitterli, sowie Dr. Alfr. Wiegner (bisher Direktor), und Eric Cathomas, von Somvix, in St. Gallen, als Einzelprokurist. Neu wurde zum Direktor ernannt Peter Bächinger, von Hohentannen, in Lichtensteig. Die Einzelprokura des Victor Widmer ist erloschen.

Texuma AG., in Zürich. Vertrieb von Textilmaschinen. Grundkapital Fr. 50 000, wovon Fr. 25 000 einbezahlt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Valentino Trudel, von Männedorf und Zürich, in Zürich. Geschäftsdomizil: Fraumünsterstraße 13, in Zürich 1.

Tuchfabrik Spinner & Co., AG., in Liestal Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 450 000. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Kurt Spinner-Honegger, von Liestal, in Scheizerhalle.

Nylon Products A.G., in Zürich. Import und Export von und Handel mit Nylonprodukten. Das Grundkapital von Fr. 60 000 ist voll einbezahlt. Verwaltungsrat aus 1 bis 4 Mitgliedern. Ihm gehören an: Frederick Lester Hall, Bürger der USA, in Snow Shoe (Pennsylvania), als Präsident; Simon Michel Weinmann, von Mellingen (Aargau), in Zürich, und Johanna Weinmann geb. Grün-glück, von Mellingen (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Gotthardstraße 6 in Zürich 2.

Metallbau A.-G. Zürich, in Zürich 9. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Hans Carl Bechtler.

Literatur

Schweizerische Zentrale für Handelsförderung Zürich und Lausanne. — Im 23. Jahresbericht der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung sind die verschiedenen neuen Entwicklungen auf dem Gebiet der internationalen Handelspolitik erwähnt, mit welchen sich die schweizerischen Exportfirmen auseinanderzusetzen hatten. Die Tatsache, daß einzelne Länder unseren Konsumgütern wieder vermehrte Absatzmöglichkeiten bieten, während andere nur noch „essentials“ bzw. Produktionsgüter aufzunehmen gewillt sind, bedingt seitens der Vermittlungsdienste der Handelszentrale eine laufende Beobachtung der Exportmöglichkeiten. Die Zentrale führte besondere Marktuntersuchungen in verschiedenen Län-

dern, namentlich in den USA, durch, zur Abklärung der Möglichkeiten eines erhöhten Absatzes der Schweizerprodukte.

Die „Wirtschaftlichen Mitteilungen“ vermittelten über 500 Situationsberichte über die ausländischen Märkte. Der Vertreter- und Kundenvermittlungsdienst bemühte sich weiter, den schweizerischen Exportfirmen geeignete Vertreter bekanntzugeben, über welche zuverlässige Auskünfte vorliegen. Im Berichtsjahre haben sich wiederum mehrere unserer Geschäftsträger und Konsule zu Besprechungen mit schweizerischen Exporteuren an den beiden Sitzen der Zentrale zur Verfügung gestellt. Die Handelsagenturen in Bombay, Algier, Beirut, Elisabethville, Bogota und Havanna waren weiterhin im Sinne der Exportförderung tätig. Auf dem Gebiet der industriellen Dokumentation ging das Bestreben dahin, daß die Bezugsquellen-Kartei den Stand der schweizerischen Produktion fortlaufend möglichst genau erfasst. Eine neue Auflage des „Handbuchs der Schweizerischen Produktion“ in deutscher Sprache ist erschienen. Ausgaben in andern Sprachen werden folgen. Es wird über die Propagandadienste der Zentrale berichtet. Der laufenden Kollektivpropaganda dienen die Zeitschriften „Schweizer Industrie und Handel“, „Schweizer Technik“ und „Schweizer Textilien“, wie auch der Presse-, Radio-, Film- und Photo-Dienst. Die Zentrale zählt ca. 1600 Mitglieder.

The Standard Handbook of Textiles. Von A. J. Hall, B. Sc., F. R. I. C., F. T. I., 3. Auflage. 326 Seiten mit 228 Abb. Sh. 21. — Verlag The National Trade Press Ltd., Tower House, Shouthampton Str., London W. C. 2. — Vor vier Jahren erschien die erste Auflage dieses Handbuchs, jetzt schon die dritte! Dies dürfte der beste Beweis für den Wert dieses Buches sein. Der in England sehr bekannte Verfasser macht den Leser in Wort und Bild mit den natürlichen textilen Rohmaterialien bekannt, führt ihn dann in Rayonfabriken und schildert die Herstellung der künstlich geschaffenen Rohstoffe sowie deren Eigenschaften. Hierauf behandelt er die Herstellung der Garne und Zwirne recht eingehend. Nachher führt er den Leser in und durch verschiedene Webereien, schildert die Fabrikation von Stoffen und Teppichen, erklärt die Unterschiede von Geweben und Gewirken und beschreibt die verschiedenen Einrichtungen und Maschinen. Dann vermittelt Mr. Hall wertvolle Ein- und Ueberblicke in Bleichereien, Färbereien, Stoffdruckereien und Ausrüstungsanstalten und deren Arbeiten. Schließlich werden auch noch die fertigen Erzeugnisse vom Gesichtspunkte der Hersteller und der Konsumenten gewürdigt und Hinweise auf die Pflege derselben gegeben.

Textile Fibres and Fabrics. — The Launderer's and Dry cleaner's Questions Answered. Von T. C. Petrie, F.C.S., 94 Seiten mit 26 Abb. und 8 Diagrammen. Sh. 10/6. Verlag The Trades Publishing Co., Ltd. London. — Wäsche- und Trocken-Reiniger Frage- und Antwortbuch nennt sich dieses Werk in seinem Untertitel. Als zweckmäßiges Lehrbuch für die berufliche Gilde der Kleiderreiniger gedacht, gibt es auf alle Fragen, die mit dieser Tätigkeit zusammenhängen, treffliche Antworten. Der Verfasser erweist sich als ganz gründlicher Kenner der Materie, behandelt zuerst die verschiedenen natürlichen und die chemisch geschaffenen Textilrohstoffe, gibt Aufschluß über ihre Eigenschaften und ihre Unterscheidungsmerkmale, weist auf Garne und Zwirne hin, beschreibt das Weben und die Webwaren sowie deren Eigenarten und gibt auch noch Aufschluß über die Färberei und die Ausrüstung der Stoffe.

In kurzen Fragen wird das gesamte Gebiet behandelt und auf alle Fragen eine ausführliche Antwort gegeben. Die Sachlichkeit und Gründlichkeit, mit welcher der Verfasser zu Werke gegangen ist, machen seine Arbeit zu einem wertvollen Berater für alle Textilfachleute.

Vereins-Nachrichten U. e. S. Z. und A. d. S.

Exkursion in die Schappespinnerei Kriens. Für Samstagvormittag, den 17. September ist eine Besichtigung der Schappespinnerei Kriens bei Luzern vorgesehen. Die Bahnkosten ab Zürich werden den Mitglieder vergütet.

Anmeldungen sind an Herrn G. Steinmann, Clausiusstraße 31, zu richten. Der Vorstand.

Vorstandssitzung vom 19. Juni 1950. Das noch vom zurückgetretenen Protokollführer abgefasste Protokoll der letzten Vorstandssitzung vom 6. Februar 1950 wird vom Vorstand genehmigt.

In der Berichtsperiode sind unserem Verein zwei neue Mitglieder beigetreten; Austritte sind ebenfalls zwei erfolgt.

Der Vorstand beschließt, voraussichtlich am 16. September 1950, eine Exkursion zur Besichtigung der Schappe-Spinnerei Kriens durchzuführen. Den Mitgliedern des Vereins werden die Bahnkosten ab Zürich bezahlt. Der Vorstand hofft schon jetzt auf eine zahlreiche Beteiligung an dieser interessanten Exkursion.

Vom Vorsitzenden wird bekannt gegeben, daß mit den interessierten Arbeitgeber-Verbänden wiederum eine gemeinsame Sitzung wegen dem Reglement über die Ausbildung der „Zettelaufleger“ abgehalten werde. An der Textilfachschule sind bereits einige, nach diesem Reglement ausgebildete Zettelaufleger geprüft worden.

In einer Aussprache über die „Mitteilungen“ wird insbesondere bedauert, daß aus dem großen Kreise unserer Mitglieder sich keine „Mitarbeiter“ melden. K. S.

Chronik der „Ehemaligen“. Diesmal ist nicht viel zu berichten, indessen sei festgehalten, daß Mr. Ernest R. Spuehler (ZSW 1923/24) in Montourville Pa. USA nach langjähriger Abwesenheit wieder einmal die alte Heimat und auch die alte Schule im Letten besucht hat. — Aus Washington sandten herzliche Grüsse die Herren Jos. Koch (TFS 1946/48) und Ernst Keller-müller (1947/48), aus New York ließ M. Rob. Schuster (1946/48) und aus Chicago Mr. John J. Zwicky (1945/47) von sich hören, während sein Kurskamerad Mr. Willy Roth aus Montmagny in Kanada grüßte. Alle diese Grüsse seien bestens verdankt und freundlichst erwidert vom Chronist.

Monatzzusammenkunft. Trotz der Ferienzeit findet unsere nächste Zusammenkunft Montag, den 10. Juli 1950 ab 20 Uhr im Rest. „Stroh Hof“ in Zürich 1 statt. Wir erwarten eine rege Beteiligung. Der Vorstand

V. e. W. v. W.

Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil hielt ihre diesjährige Frühjahrs-Hauptversammlung am 3. Juni in Winterthur ab. Trotz der zahlreichen Anlässe, welche um diese Zeit überall stattfanden, besetzten erfreulich viele Teilnehmer gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags den Hörsaal 2 d des neuen Chemiegebäudes vom Kantonalen Technikum, um den Vortrag des Herrn Martin Möckli, Schlichtereifachmann, zu hören.

Er sprach über „Neuzeitliche Schlichterei“. Man kann sich denken, daß ein solches Thema zugkräftig ist und aufmerksame Zuhörer hat. Die Ausführungen des Hrn. Möckli, allgemein ausgehend vom Wesen der Schlichterei überhaupt und allen seinen Zusammenhängen, hatten einen wohlfundierten Aufbau. In Verbindung mit der bekannten Seifenfabrik Sträuli & Co., in Winterthur, welche auch Schlichtemittel fabriziert, hat sich Herr Möckli als Techniker seit vielen Jahren speziell der Schlichterei zugewendet. Seine gesammelten Erfahrungen bildeten die Grundlage des ganzen Referates, das uns in die Mannigfaltigkeit der Vorgänge bei der Schlichterei hineinversetzte. Es kam uns dabei zum Bewußtsein, daß die Schlichterei eben doch zu einer Art Wissenschaft